

Aktivität: Online-Wahlhilfe smartvote.ch

Beschrieb der Aktivität:

Wie funktioniert smartvote?

1. Fragebogen ausfüllen (identisch für Wähler/-innen & Kandidierende)

Fragebogen

1. Gesundheit (0/3) Kategorien Einzelfragen

Der Zürcher Kantonsrat hat 2012 den Beitrag an die Verbilligung der Krankenkassenprämien gesenkt. Soll dieser Beitrag des Kantons wieder erhöht werden?

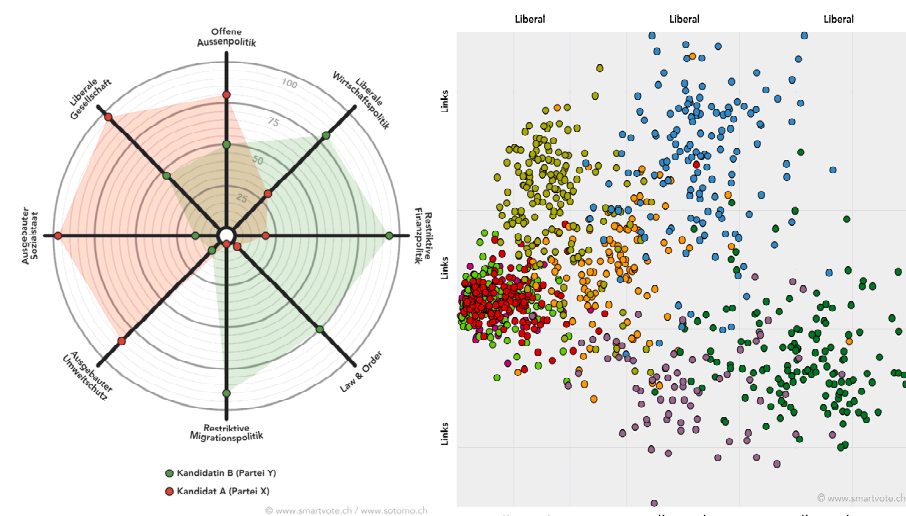
Ja
 Eher ja
 Eher nein
 Nein
 Keine Antwort
 Gewichtung:

2. Übereinstimmung anzeigen (mit Kandidierenden oder Partei/Liste)

smartvote Wahlempfehlung Print PDF smartspider

Kandidierende	Übereinstimmung
1. Hans Egli 1965, EDU	100.0%
2. Hanspeter Hugentobler 1967, EVP	100.0%

Grafische Visualisierungen



smartspider-Grafik (links)

- Sehr bekannt
- Ermöglicht Vergleich auf ersten Blick
- Methodische Probleme: Zuteilung von Fragen zu Achsen -> Subjektiv!

smartmap-Grafik (rechts)

- Zeigt Positionen in zwei Dimensionen (links-rechts & liberal-konservativ)

Was möchte smartvote?

- Solide **Informationsbasis** für Wahlentscheid geben
- **Transparenz**: smartvote gibt Überblick über Positionen der Kandidierenden

Nutzung

- Eidg. Wahlen 2015: **1,3 Mio. Wahlempfehlungen** (ca 400'000 Personen nutzten smartvote, knapp 20% der Wähler/-innen)
- Breites polit. Spektrum dabei (**alle Parteien** mit Sitzen im Nationalrat)
- **85%** aller Kandidierenden haben Antworten erfasst
- Über **900 Medienberichte** zu smartvote oder mit Daten/Grafiken seit 2011

Verantwortliche Institution: Politools – Political Research Network

- neutraler Non-Profit Verein mit Sitz in Bern
- 2019: 3 Personen Projektleitung, 6 Projektmitarbeitende/Praktikanten
- Alle Teilzeit, insgesamt rund 400% bezahlt

Dauer/Zeitraum/Frequenz: Seit 2003 für nationale Wahlen und viele kantonale und lokale Wahlen

Zielgruppe: Primär Wahlberechtigte, aber auch Kandidierende, Zivilgesellschaft & Medien

Zusammenarbeit mit:

- **easyvote** (DSJ)
- **SRG** (SRF, RTS, RSI, RTR, Swissinfo)
- Diverse weitere Medienpartner (u.a. **Südostschweiz**)
- Auslandschweizer Organisation (**ASO**)

Budget: Schwankt stark abhängig vom Jahr

Jahre mit wenigen Wahlen (z.B. 2017,2016): Ca. 200'000 CHF

Jahre mit vielen Wahlen (z.B. 2019): Ca. 500'000 CHF

Chancen und Gefahren:



- Besser **informierte** Wähler/-innen
- Gesteigertes **Interesse** an Wahlen (Wahlbeteiligung)
- **Sachlicher** Wahlentscheid
- **Transparenz**: Positionen von Kandidierenden / Parteien sind prüfbar
- Breite **Meinungsbildung**
- **Reflexion** der eigenen Positionen



- Chronische **Unterfinanzierung** (keine Grundfinanzierung, muss jeweils pro Wahl gefunden werden) gefährdet Weiterführung
- Nutzung primär von politisch Interessierten & Gebildeten
- **Strategisches** Antwortverhalten von Kandidierenden (bislang empirisch nicht belegbar)
- **Komplexität** der Fragen zu hoch für User oder zu tief für Politprofis
- Zusatz-Visualisierungen wie **smartspider zu dominant**